eurex *rundschreiben 197/11*

Datum: 4. August 2011
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Peter Reitz

Schneider Electric S.A.: Aktiensplit

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Ü Front Office/Handel
- Ü Middle + Backoffice
- Ü Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die Hauptversammlung der Gesellschaft Schneider Electric S.A. hat am 21. April 2011 u.a. einen Aktiensplit im Verhältnis 1:2 beschlossen.

Dies hat eine Anpassung der Eurex-Optionen und des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts sowie des Aktiendividenden-Futures-Kontrakts auf die Aktien der Schneider Electric S.A. (SND, SNDG, S2ND) zur Folge.

Ex-Tag ist der **2. September 2011**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
customer.support@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Schneider Electric S.A.: Aktiensplit

Maßnahme:
Aktiensplit im Verhältnis zwei neue Aktien der Schneider Electric S.A. für jede bestehende Schneider Electric S.A.-Aktie

Letzter Cum-Handelstag:
1. September 2011

Ex-Tag:
2. September 2011

Einbezogene Produkte:
SND, SNDG, S2ND

Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffern 2.6.10.1 (6) , 1.6.7 (5) und 1.15.8 (5)

ISIN:
Die ISIN der Schneider Electric S.A.-Aktie (FR0000121972) bleibt unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Anzahl alte Aktien	1
Anzahl neue Aktien	2
R-Faktor	0,50000000

Das neue Positionslimit gilt ab dem 2. September 2011 und beträgt 1.350.451 Kontrakte.

Optionen

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.
Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.
Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.
Nachfolgend findet sich eine Auflistung der bestehenden Serien vor und nach der Anpassung:

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
2800	0	1400	1	100.0000	200.0000
3200	0	1600	1	100.0000	200.0000
3600	0	1800	1	100.0000	200.0000
4000	0	2000	1	100.0000	200.0000
4400	0	2200	1	100.0000	200.0000
4800	0	2400	1	100.0000	200.0000
5200	0	2600	1	100.0000	200.0000
5600	0	2800	1	100.0000	200.0000
6000	0	3000	1	100.0000	200.0000
6400	0	3200	1	100.0000	200.0000
6800	0	3400	1	100.0000	200.0000

Basispreis alt	Version alt	Basispreis neu	Version neu	Kontraktgröße alt	Kontraktgröße neu
7200	0	3600	1	100.0000	200.0000
7600	0	3800	1	100.0000	200.0000
8000	0	4000	1	100.0000	200.0000
8400	0	4200	1	100.0000	200.0000
8800	0	4400	1	100.0000	200.0000
9200	0	4600	1	100.0000	200.0000
9400	0	4700	1	100.0000	200.0000
9600	0	4800	1	100.0000	200.0000
9800	0	4900	1	100.0000	200.0000
10000	0	5000	1	100.0000	200.0000
10500	0	5250	1	100.0000	200.0000
11000	0	5500	1	100.0000	200.0000
11500	0	5750	1	100.0000	200.0000
12000	0	6000	1	100.0000	200.0000
12500	0	6250	1	100.0000	200.0000
13000	0	6500	1	100.0000	200.0000
13500	0	6750	1	100.0000	200.0000
14000	0	7000	1	100.0000	200.0000
15000	0	7500	1	100.0000	200.0000
16000	0	8000	1	100.0000	200.0000
18000	0	9000	1	100.0000	200.0000

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.
Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße alt 100 / R-Faktor 0,50000000 = 200.0000 Kontraktgröße neu

Kontraktgröße alt 1000 / R-Faktor 0,50000000 = 2000.0000 Kontraktgröße neu

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.
Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.
Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung von neuen Kontrakten

Zum 2. September 2011 werden neue Futures-Kontrakte eingeführt auf Schneider Electric S.A. mit den neuen Kürzeln SNDH (Aktien-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 100) und S3ND (Aktiendividenden-Futures-Kontrakt mit Standardkontraktgröße 1000). Ein detailliertes Eurex-Rundschreiben wird zeitnah veröffentlicht.

Sobald die neuen Kontrakte zum Handel zur Verfügung stehen und keine Verfallmonate mit offenen Positionen in den ursprünglichen Kontrakten (SNDG, S2ND) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesen Kontrakten ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 2. September 2011 in den ursprünglichen Kontrakten (SNDG, S2ND) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

4. August 2011